



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Karl Popper - Logik der Forschung*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)





<b>Thema:</b>	<b>Bausteine für das mündliche Abitur in Philosophie: Karl Popper – Logik der Forschung</b>
<b>Bestellnummer:</b>	<b>34909</b>
<b>Kurzvorstellung des Materials:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die meisten Schüler fühlen sich schlecht vorbereitet auf das mündliche Abitur. Zu selten wurde und wird geübt, ein Thema konsequent und überzeugend im Dialog zwischen Prüfer und Prüfling zu entwickeln.</li> <li>• Hier setzt die School-Scout-Reihe „Bausteine für das mündliche Abitur“ an. Vor allem zeigt sie auch, wie man ein Thema „großflächiger“ ausbaut – mit entsprechenden Überleitungen.</li> <li>• In diesem Falle geht es um einen Teil eines möglichen Prüfungsgesprächs, das zuerst mit einer grundlegenden Definition zentraler Begriffe bei Karl Popper beginnt, um anschließend Schritt für Schritt auf Poppers Konzept einer wissenschaftlichen Methode der Falsifikation zu sprechen zu kommen und auch mögliche Probleme zu diskutieren.</li> </ul>
<b>Übersicht über die Teile</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kurze Einführung in die Reihe „Bausteine für das mündliche Abitur“</li> <li>• Anmerkung zum vorliegenden Beispiel</li> <li>• Möglicher Dialog zwischen Prüfer und Prüfling</li> </ul>
<b>Information zum Dokument</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ca. 2 Seiten</li> </ul>

### **Einführung in die Reihe „Bausteine für das mündliche Abitur“**

- Die meisten Schüler fühlen sich schlecht vorbereitet auf das mündliche Abitur. Zu selten wurde und wird geübt, ein Thema konsequent und überzeugend im Dialog zwischen Prüfer und Prüfling zu entwickeln.
- Ein solches Prüfungsgespräch hat einen ganz eigenen Charakter: Für den Prüfer bedeutet es die Herausforderung, Fragen zu finden, die ausreichend Anregungscharakter haben, zugleich aber auch offen genug bleiben.
- Für den Prüfling bedeutet es, die Frage zu nutzen, um möglichst viel eigenes Wissen und Verständnis zu zeigen.
- Hier setzt die School-Scout-Reihe „Bausteine für das mündliche Abitur“ an. Sie liefert übersichtliche Teile möglicher Prüfungen, eben „Bausteine“, die sowohl dem Prüfer als auch dem Prüfling helfen, sich möglichst optimal auf die mündliche Abiturprüfung vorzubereiten.
- Ein wichtiger Punkt sind dabei auch Überleitungen, mit denen man von einem Teilaspekt aus einem Bereich zu einem aus einem anderen kommt.
- In diesem Falle geht es um einen Teil eines möglichen Prüfungsgesprächs, das zuerst mit einer grundlegenden Definition zentraler Begriffe bei Karl Popper beginnt, um anschließend Schritt für Schritt auf Poppers Konzept einer wissenschaftlichen Methode der Falsifikation zu sprechen zu kommen und auch mögliche Probleme zu diskutieren.
- Zu beachten ist natürlich, dass die eigene Antwort nicht exakt mit der hier gegebenen übereinstimmen muss. Prüfungsgespräche können und sollen sich schließlich in unterschiedliche Richtung entwickeln.
- Übrigens: Der unten abgedruckte Teil eines Prüfungsgesprächs dauert knapp 4 Minuten, man kann oder muss also damit rechnen, dass etwa drei solcher „Prüfungsteile“ aneinandergereiht werden, um – mit Nachfragen und Denkpausen - auf die insgesamt etwa 15 Minuten des Frei-Sprech-Teils einer mündlichen Prüfung zu kommen.

### **Anmerkung zum vorliegenden Beispiel**

1. Das Gespräch beginnt mit einer relativ allgemeinen Begriffsdefinition von Induktion und Deduktion.
2. Daran anschließend wird direkt Karl Poppers Position zu wissenschaftlichen Methoden angesprochen.
3. Durch ein kurzes Nachfragen soll der Kenntnisstand des Schülers in Bezug auf Poppers Annahmen und Konzepte noch einmal ein wenig näher geprüft werden
4. Anschließend wird der Schüler mit einem scheinbaren Problem von Poppers Konzeption konfrontiert und es soll aufgezeigt werden, welche Berechtigung die Methode hat.
5. Daraufhin werden zwei weitere, bei Popper sehr zentrale Begriffe einbezogen: Verifikation und Falsifikation. Der Schüler soll nun selbständig den Zusammenhang zwischen diesen Begriffen und dem bisher erläuterten Konzept herstellen.
6. Schließlich bietet sich noch eine Frage an, bei der der Schüler den Kerngedanken resümieren soll.



# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

*Karl Popper - Logik der Forschung*

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

